

Prof. Dr. Michael Behnisch/ Prof. Dr. Gudrun Maria Maierhof

Modul 18/1: Psychodynamische Perspektiven in der Sozialen Arbeit im SoSe 2026

Raum 174, Gebäude 2

CampUAS-Zugang: Psychoanalyse

23.04.: Einführung in Thema und Seminar

30.04.: Grundlagen und Grundbegriffe des psychodynamischen Verstehens

7.05: Grundlagen und Grundbegriffe der Psychoanalyse

14.5. Feiertag

21.05.: Alfred Lorenzer: Zum Konzept des Szenischen Verstehens

28.05: Eltern, Kind, Neurose: Psychoanalytisch orientierte Familienhilfe

(dazwischen Feiertag und Blockwoche)

18.06.: Aloys Leber: Szenisches Verstehen und Fördernder Dialog und Wilfred R. Bion's
„Container-Contained-Modell“

25.6.: Thema wird noch festgelegt

02.07.: Präsentation der Arbeitsgruppen (Teil der Prüfungsleistung)

09.07.: Abschlusssitzung

Prüfungsleistung: Mündliche Präsentation am 25.6. und am 2.7 sowie kurze schriftliche
Ausarbeitung, die am 13.8 abgegeben werden muss (6-8 Seiten)

Themenausgabe: 7. Mai 2026, Abgabe am 13.8.2026

Wichtige Anmerkung zur schriftlichen Ausarbeitung:

Wenn Sie Literaturangaben / Zitate verwenden, die nicht aus Quellen des untenstehenden
Literaturverzeichnisses oder sowie aus dem Quellenverzeichnis von CampUAS stammen,
muss dies durch einen Nachweis (Scan/ Screenshot etc.) im Anhang der schriftlichen
Ausarbeitung nachgewiesen werden.

Literatur, Stand: 2023

- ACKERMANN, Timo (2011): Fallstricke sozialer Arbeit. Systemtheoretische, psychoanalytische und marxistische Perspektiven (2. überarb. Aufl.), Heidelberg: Carl-Auer-Verlag.
- AHRBECK, Bernd et al. (2016): Innere und äußere Grenzen. Psychische Strukturbildung als pädagogische Aufgabe (Jahrbuch für Psychoanalytische Pädagogik 24), Gießen: Psychosozial Verlag.
- AICHORN, August (2005): Verwahrloste Jugend. Die Psychoanalyse in der Fürsorgeerziehung (11., unveränd. Aufl.), Bern: Huber.
- BARTH, Daniel (2010): Kinderheim Baumgarten. Siegfried Bernfelds »Versuch mit neuer Erziehung« aus psychoanalytischer und soziologischer Sicht, Gießen: Psychosozial Verlag.
- BARTH, Ferdinand (1995): Fördernder Dialog. Psychoanalytische Pädagogik als Handlungstheorie. Zum Gedenken an Prof. Dr. habil. Hans-Georg Trescher. 17. Juni 1950 – 4. Dezember 1992. Dokumentation der akademischen Feier der Evangelischen Fachhochschule Darmstadt am 2. Dezember 1993, Darmstadt: Bogen.
- BELGRAD, Jürgen et al. (1987): Zur Idee einer psychoanalytischen Sozialforschung. Dimensionen szenischen Verstehens. Alfred Lorenzer zum 65. Geburtstag, Frankfurt a.M.: Fischer Taschenbuch.
- BERNFELD, Siegfried (1996): Sämtliche Werke in 16 Bänden, Weinheim: Beltz.
- BITTNER, Günther/ERTLE, Christoph (1985): Pädagogik und Psychoanalyse. Beiträge zur Geschichte, Theorie und Praxis einer interdisziplinären Kooperation, Würzburg: Königshausen und Neumann.
- CIFALI, Mireille/IMBERT, Francis (2013): Freud und die Pädagogik. Mit Texten von Sigmund Freud, August Aichhorn und Hans Zulliger, Frankfurt a. M.: Brandes & Apsel.
- DATLER, Wilfried/FINGER-TRESCHER, Urte/GSTACH, Johannes (2012): Psychoanalytisch-pädagogisches Können. Vermitteln – Aneignen – Anwenden (Jahrbuch für Psychoanalytische Pädagogik 20), Gießen: Psychosozial.
- DATLER, Wilfried et al. (2009): Der pädagogische Fall und das Unbewusste. Psychoanalytische Pädagogik in kasuistischen Berichten (Jahrbuch für Psychoanalytische Pädagogik 17), Gießen: Psychosozial.
- DIEM-WILLE, Gertraud/TURNER, Agnes (2012): Die Methode der psychoanalytischen Beobachtung. Über die Bedeutung von Containment, Übertragung, Abwehr und anderen Phänomenen in der psychoanalytischen Beobachtung, Wien: Facultas.
- DREWS, Sibylle (2000): Zum »Szenischen Verstehen« in der Psychoanalyse. Hermann Argelander zum 80. Geburtstag, Frankfurt a.M.: Brandes & Apsel.
- FREUD, Anna (2011): Psychoanalyse für Pädagogen. Eine Einführung (6. Aufl.), Bern: Hans Huber.
- FREUD, Sigmund (2011): Abriß der Psychoanalyse. Einführende Darstellungen (2., erw. Aufl.), Frankfurt a. M.: Fischer Taschenbuch.
- GENTE, Hans-Peter (1970): Marxismus. Psychoanalyse. Sexpol, Frankfurt a.M.: Fischer.
- GÜNTHER, Marga/HEILMANN, Joachim/KERSCHGENS, Anke (Hg.) (2022): Psychoanalytische Pädagogik und Soziale Arbeit. Verstehensorientierte Beziehungsarbeit als Voraussetzung für professionelles Handeln, Gießen: Psychosozial-Verlag.
- GÜNTER, Michael/BRUNS, Georg (2010): Psychoanalytische Sozialarbeit. Praxis, Grundlagen, Methoden, Stuttgart: Klett-Cotta.

- HEINEMANN, Evelyn/RAUCHFLEISCH, Udo/GRÜTTNER, Tilo (2003): Gewalttätige Kinder. Psychoanalyse und Pädagogik in Schule, Heim und Therapie (stark überarb. u. erw. Neuausg.), Düsseldorf: Walter.
- HIERDEIS, Helmwart (2016): Psychoanalytische Pädagogik. Psychoanalyse in der Pädagogik, Stuttgart: W. Kohlhammer.
- HÖRSTER, Reinhard/MÜLLER, Burkhard (1992): Jugend, Erziehung und Psychoanalyse. Zur Sozialpädagogik Siegfried Bernfelds, Neuwied: Luchterhand.
- IBEN, Gerd (1988): Das Dialogische in der Heilpädagogik, Mainz: Matthias-Grünewald.
- JUROS, Stephan (2014): Soziale Arbeit und Psychoanalyse : die Bedeutung der Psychoanalyse für die Soziale Arbeit und ihre Anwendung, Saarbrücken: AV Akademikerverlag.
- KÜNSTLER, Sylvia (2021): Soziale Arbeit und Psychoanalyse. Das Ineinandergreifen handelnder Hilfen und verstehender Zugänge, In: Psyche, Jg. 2021, Nr. 75, 9-10.
- KUTTER, Peter (1974): Sozialarbeit und Psychoanalyse : Möglichkeiten und Grenzen von Kooperation und Integration, Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.
- LATKE, Herbert (1951): Psychoanalyse, Soziale Arbeit und Erziehung, Freiburg im Breisgau: Lambertus Verlag.
- LEBER, Aloys/TRESCHER, Hans-Georg/BÜTTNER, Christian (1985): Die Bedeutung der Gruppe für die Sozialisation. Teil I Kindheit und Familie (Beiheft zur Zeitschrift Gruppenpsychotherapie und Gruppendynamik – Beiträge zur Sozialpsychologie und therapeutischen Praxis, H. 20), Göttingen: Verlag für Medizinische Psychologie im Verlag Vandenhoeck & Ruprecht.
- LEBER, Aloys (1980): Heilpädagogik, Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft.
- LEBER, Aloys/REISER, Helmut (1972): Sozialpädagogik, Psychoanalyse und Sozialkritik. Perspektiven sozialer Berufe, Neuwied: Luchterhand.
- LORENZER, Alfred (2002): Die Sprache, der Sinn, das Unbewußte. Psychoanalytisches Grundverständnis und Neurowissenschaften, Stuttgart: Klett-Cotta.
- LORENZER, Alfred (1995): Sprachzerstörung und Rekonstruktion. Vorarbeiten zu einer Metatheorie der Psychoanalyse (4. Aufl.), Frankfurt a.M.: Suhrkamp.
- LORENZER, Alfred (1974): Die Wahrheit der psychoanalytischen Erkenntnis. Ein historisch-materialistischer Entwurf, Frankfurt a.M.: Suhrkamp.
- MUCK, Mario/TRESCHER, Hans-Georg (2012): Grundlagen der Psychoanalytischen Pädagogik (2. Aufl.), Gießen: Psychosozial.
- MÜLLER, Burkard (1995): Außensicht – Innensicht. Beiträge zu einer analytisch orientierten Sozialpädagogik, Freiburg: Lambertus.
- MÜLLER, Burkard (1991): Die Last der großen Hoffnungen. Methodisches Handeln und Selbstkontrolle in sozialen Berufen (völlig überarb. Neuausgabe), Weinheim: Juventa.
- NAUMANN, THILO (2014): Gruppenanalytische Pädagogik. Eine Einführung in Theorie und Praxis, Gießen: Psychosozial-Verlag.
- RAUH, Bernhard/KREUZER, Tilmann F. (2016): Grenzen und Grenzverletzungen in Bildung und Erziehung. Psychoanalytisch-pädagogische Perspektiven, Opladen: Barbara Budrich.

- REDL, Fritz/WINEMAN, David (1986): Kinder, die hassen. Auflösung und Zusammenbruch der Selbstkontrolle (3. Aufl.), München: Piper.
- REICH, Günter/MASSING, Almuth/CIERPKA, Manfred (2007): Praxis der psychoanalytischen Familien- und Paartherapie, Stuttgart: W. Kohlhammer.
- REISER, Helmut/TRESCHER, Hans-Georg (1987): Wer braucht Erziehung? Impulse der Psychoanalytischen Pädagogik (2. Aufl.), Mainz: Matthias-Grünewald.
- RICHTER, HORST EBERHARD (1993): Eltern, Kind, Neurose, Reinbek bei Hamburg: Rowohlt.
- RUBNER, Angelika/ RUBNER, Eike (2016): Unterwegs zur funktionierenden Gruppe. Die Gestaltung von Gruppenprozessen mit der Themenzentrierten Interaktion, Gießen: Psychosozial Verlag.
- STEMMER-LÜCK, Magdalena (2012): Beziehungsräume in der Sozialen Arbeit. Psychoanalytische Theorien und ihre Anwendung in der Praxis (2., akt. Aufl.), Stuttgart: Kohlhammer.
- QUINDEAU, Ilka (2008): Psychoanalyse, Paderborn: Fink [u.a.].